

Arbeiten in Ordnerfenstern

Einfügen von neuen Ordnern

Um neue Ordner anzulegen öffnet man das Ordnerfenster in dem dieser als Unterordner liegen soll. Im Beispiel soll im Netzlaufwerk **User10 (U:)** auf dem Server **vhs1\userdaten** ein neuer Ordner mit dem Namen

3800 Lieschen

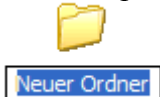
angelegt werden:

Es wird das Ordnerfenster **U:** geöffnet und in der Aufgabenspalte die Aufgabe .



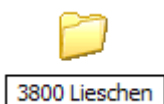
angeklickt.

In der rechten Spalte erscheint





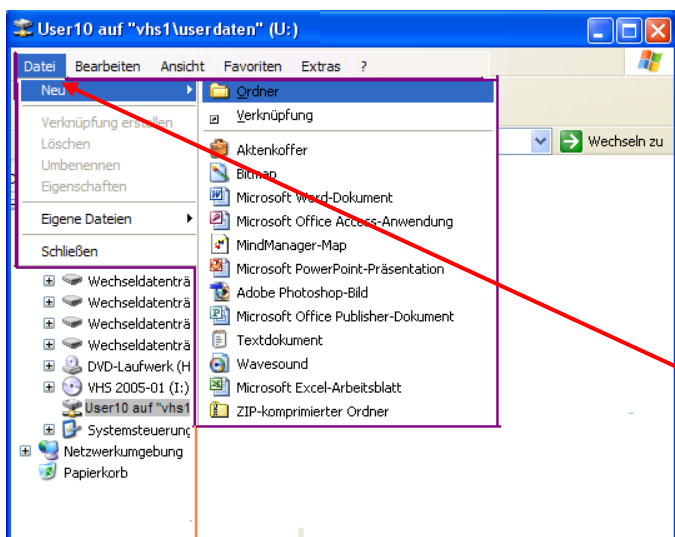
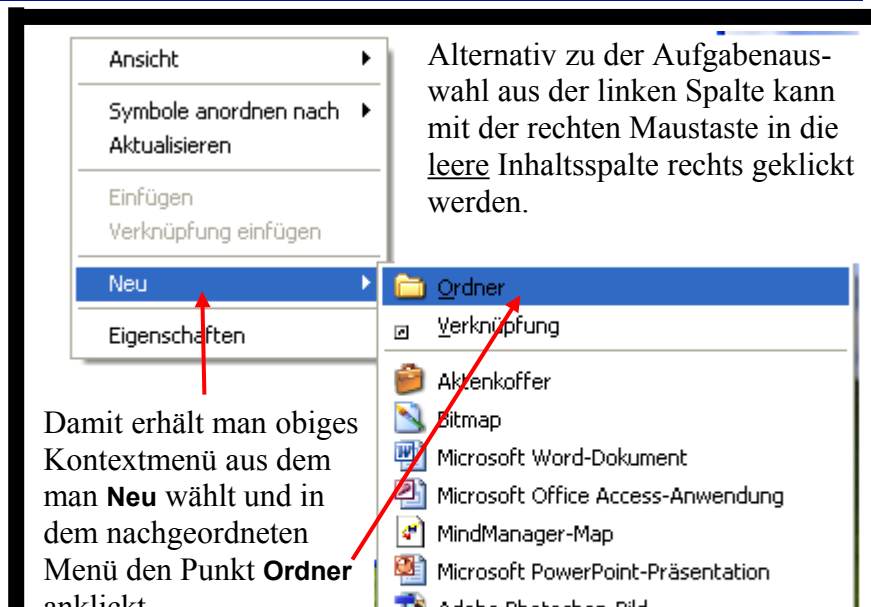
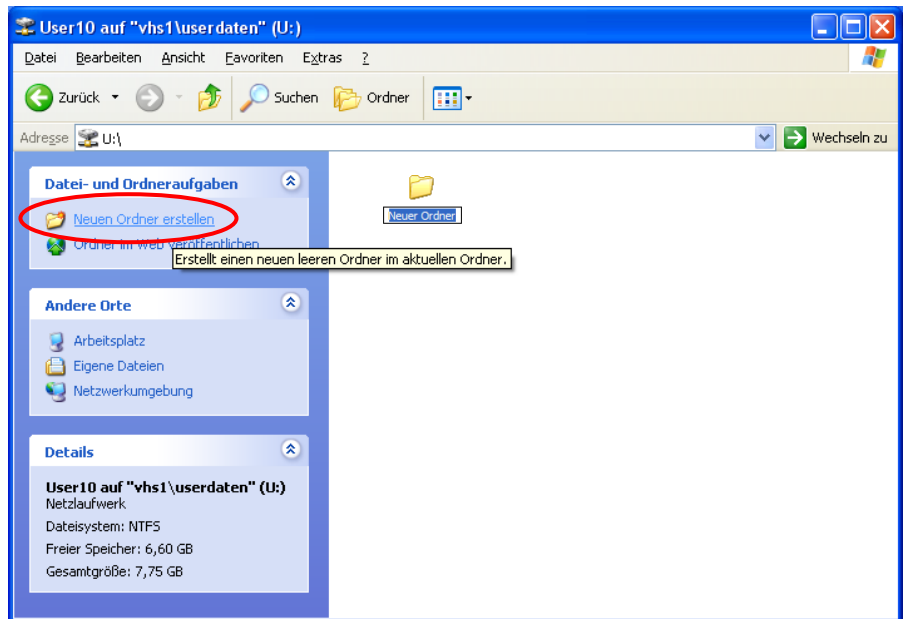
Der Name **Neuer Ordner** ist markiert und nach der Regel **Eingabe ersetzt Markierung** kann der Ordner durch einfaches Eintippen den gewünschten Namen erhalten:

3800 Lieschen



Die Eingabe wird durch die Eingabetaste oder Enter-Taste bestätigt.

Die Symbole  und  rufen immer eine Routine zur Neuanlage eines Ordners auf.



Wenn die linke Spalte den Ordnerbaum enthält statt der Aufgabenspalte, ergibt sich eine dritte Möglichkeit zum Anlegen eines neuen Ordners:

Das Menü von **Datei** aus der Menüleiste enthält (wie das Kontextmenü oben) den Menüpunkt **Neu** mit dem entsprechenden Untermenü, aus dem man den Menüpunkt **Ordner** anklickt.

Markieren von Objekten

Wird in der rechten Spalte eines Ordnerfensters ein Objekt (Ordner oder Datei) mit der linken Maustaste angeklickt, so wird es blau unterlegt, es wird markiert. Will man die Markierung wieder aufheben, so klickt man an eine freie Stelle des Fensters.

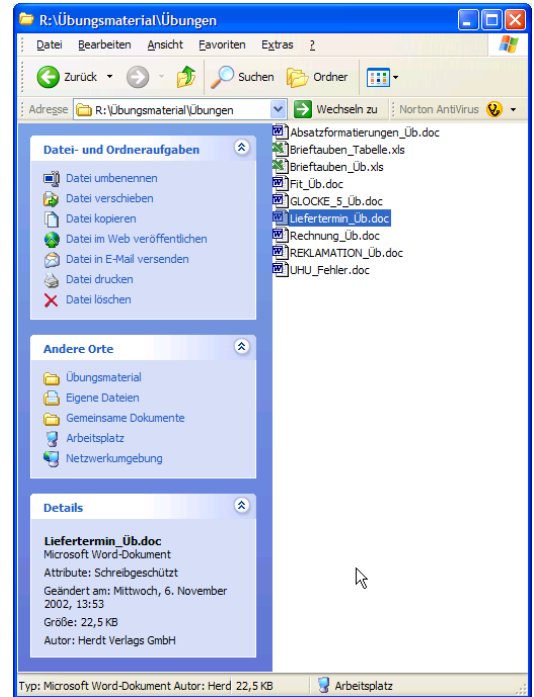
Auf diese Art lässt sich jeweils nur ein Objekt markieren, wenn ein zweites Objekt angeklickt wird, so wird die Markierung des ersten Objekts wieder aufgehoben.

Möchte man dennoch mehrere Objekte markieren, muss man die Strg-Taste **Strg** gedrückt halten beim Anklicken neuer Objekte.

Liegen die Objekte in einer Liste fortlaufend hintereinander, so klickt man das erste Objekt an und danach mit gedrückter Hochstelltaste **↑** das letzte Objekt in der Folge.

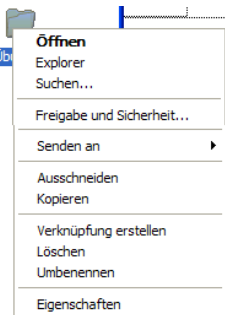


Will man alle Objekte im Fenster markieren, so klappt man das Menü **Bearbeiten** in der Menüleiste auf und wählt den Menüpunkt **Alles markieren**.

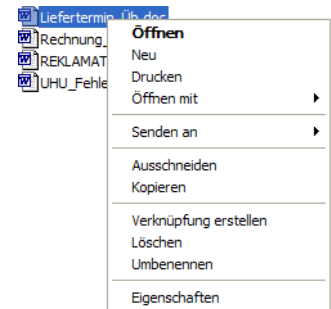


Das Zauberwort „Öffnen“

Klickt man eine Datei mit der rechten Maustaste an, so erhält man das nebenstehende Kontextmenü. Der Menüpunkt **Öffnen** bedeutet hier, dass automatisch das Programm aufgerufen wird, mit dem die Datei erstellt wurde. In diesem Programm wird die Datei angezeigt.



Ist das zugehörige Programm nicht auf dem Computer installiert (weil es von irgendeinem anderen Computer stammt), so können Sie versuchen die Datei über den Menüpunkt **Öffnen mit** mit einem der auf Ihrem Computer installierten Programme zu öffnen, die als Auswahl angeboten werden.



Klickt man einen Ordner mit der rechten Maustaste an, so erhält man ein geringfügig anderes Kontextmenü. Hier bedeutet **Öffnen** das Öffnen des Ordners und Anzeige seines Inhalts

Löschen

In den obigen Kontextmenüs tritt der Befehl **Löschen** auf. Er bewirkt, dass markierte Objekte in den Papierkorb verschoben werden.

Kopieren, Ausschneiden und Einfügen

Die drei Begriffe sind sehr anschaulich zu verstehen. Dabei spielt die **Zwischenablage**, ein unsichtbarer Speicherbereich, eine wichtige Rolle. Die Zwischenablage nimmt in einem Zwischenschritt zwischen Kopieren bzw. Ausschneiden und Einfügen eine Kopie der zu bearbeitenden Objekte auf, bzw. einen Verweis auf die Objekte. Die Zwischenablage kann aber jeweils nur eine Kopie enthalten. Bei erneutem Aufruf von Kopieren bzw. Ausschneiden wird der alte Inhalt der Zwischenablage überschrieben.

Kopieren: Markierte Objekte kann man kopieren, d.h. eine Kopie der Objekte wird in der Zwischenablage abgelegt. An der ursprünglichen Position bleiben die Objekte unverändert erhalten.

Ausschneiden: Wie beim Kopieren wird auch hier eine Kopie der markierten Objekte in der Zwischenablage abgelegt. Die ursprünglich markierten Objekte werden jedoch gelöscht nach dem Einfügen an anderer Position. Im Gegensatz zum Befehl Löschen bleibt jedoch eine Kopie der Objekte in der Zwischenablage erhalten und kann an neuer Position wieder eingefügt werden.

Einfügen: Eine Kopie des Inhalts der Zwischenablage wird an der Position des Cursors eingefügt. Der Inhalt der Zwischenablage wird dabei jedoch nicht gelöscht und kann an anderen Stellen wiederholt eingefügt werden, bis durch erneute Befehle ‚Kopieren‘ oder ‚Ausschneiden‘ der Inhalt der Zwischenablage überschrieben wird. Der Befehl wird bei leerer Zwischenablage im Kontextmenü nicht angeboten